



39. Hauptversammlung des Club Glärnisch Loipen Saison 2016/2017

Datum: 1. Dezember 2016
Ort: Stübli, Restaurant Rhodannenbergl, Klöntal
Beginn: 19:30 Uhr

Anwesende: Jaqueline Brewer, Paul Küng, Stefan Fauster, Ruedi Oertli und Jan Dreier (Vorstand), Beat Stüssi

Entschuldigungen: Lukas Dürst, Hans Tresp, Andy Schäublin, Balthasar Zweifel, Käthi Müller, Alex Weder, Sämi Marti

1. Traktandenliste

Die Traktandenliste wurde zugestellt. Änderungswünsche wurden keine angebracht.

2. Protokoll

Das Protokoll der HV 2015/2016 wurde vom Vorstand genehmigt. Die Vorlesung wurde nicht gewünscht.

3. Jahresbericht des Präsidenten

Der Jahresbericht des Präsidenten wurde mit der Einladung zugestellt. Jan Dreier gibt einige Punkte des Jahresberichts wieder, u.a. die Verdankung an Ruedi Oertli für das Erlassen der Vergütung für die Einsatzstunden. Ruedi Oertli erhält vom Vorstand hierfür ein kleines Präsent.

4. Jahresrechnung und Revisorenbericht

Die Rechnung des CGL für die Saison 2015/2016 schliesst mit einem Einnahmeüberschuss von CHF 489.68. Ausgaben in Höhe von CHF 6'450.47 standen Einnahmen in Höhe von CHF 6'945.00 gegenüber. Für die Loipenpräparierung waren in der vergangenen Saison CHF 1'197.30 (Vorjahr CHF 3'138.90) notwendig. Für den Unterhalt des Loipenfahrzeugs CHF 695.25 (CHF 3'023.40).

Grösster Posten bei den Einnahmen waren wiederum die Mitgliederbeiträge. Das Vereinsvermögen beläuft sich per 30. April 2016 auf CHF 23'248.89. Das Spurfahrzeug wird als Aktivposten in Höhe von CHF 1'000.00 geführt.

Der Revisorenbericht und die Jahresrechnung wurden einstimmig genehmigt und dem Kassier Stefan Fauster und den Revisoren Käthi Müller und Andy Schäublin unter Verdankung der geleisteten Arbeit Entlastung erteilt.

5. Festsetzung der Jahresbeiträge

Da viele Mitglieder des CGL aus Goodwill unterstützen und selber nicht mehr aktiv sind, sollte der Jahresbeitrag tief gehalten werden. So ist es uns möglich den einen oder anderen Gönner zu behalten. Nach der „strukturellen Anpassung“ vom Vorjahr wurden die Mitgliederbeiträge belassen:

Fr. 25.00 oder Freibetrag für Gönner
Fr. 30.00 für Einzelmitglieder
Fr. 60.00 für Familien

Anmerkung: Der Loipenpass von Loipen Schweiz kostet CHF 140.00

6. Wahlen

An der HV 2012/2013 wurden Paul Küng (Technischer Leiter) und Ruedi Oertli (Spurmann) für vier Jahre gewählt. An der HV 2013/2014 Jan Dreier (Präsident) und Stefan Fauster (Kassier) ebenfalls für vier Jahre. An der HV 2015/2016 wurde zudem Jacqueline Brewer (Aktuar) vier Jahre gewählt.

Dem Vorschlag des Präsidenten, den Vorstand in globo an dieser HV für vier Jahre zu wählen folgte die HV. Der Gesamtvorstand wurde für vier Jahre gewählt und somit stehen die nächsten Wahlen für die HV 2020/2021 an.

7. Anträge

Im Vorfeld der HV gingen keine Anträge von Mitgliedern ein. Der Vorstand hat einen Antrag auf eine Statutenänderung gestellt, wie auch dem Protokoll der letzten HV zu entnehmen ist.

Es ging hierbei um die Entscheidungsbefugnis des Vorstands. Gemäss Art. 16 der Statuten ist der Vorstand befugt, über einmalige Vereinsausgaben bis zur Höhe von Fr. 1'000.00 zu beschliessen. In den letzten Jahren waren v.a. durch Reparaturarbeiten an dem Loipenfahrzeug Rechnungen über CHF 1'000.00 angefallen. Daher lautet der Antrag des Vorstands den Art. 16 wie folgt zu ändern:

Der Vorstand ist befugt, über einmalige Vereinsausgaben bis zur Höhe von Fr. 5'000.00 zu beschliessen.

Präsident Jan Dreier fügt an, dass andererseits die Handlungsvollmacht des Vorstands bei Reparaturarbeiten stark eingeschränkt sei und gerade bei solchen Arbeiten nicht jeweils bis zur HV zugewartet werden könne.

Der Kassier Stefan Fauster bringt den Vorschlag, dem Vorstand die Entscheidungsbefugnis über 50% des Vereinsvermögens zu überlassen, wenn es um Reparaturen des Loipenfahrzeugs geht und dies separat in den Statuten zu vermerken.

Der Vorschlag des Kassiers wurde von der HV gutgeheissen. Die Statuten werden entsprechend angepasst.

8. Allfälliges und Umfrage

Die **Beleuchtung** wird, sofern in Riedern Schnee liegt, durch ein 6er Team organisiert, wobei sich immer 2 Personen einen Tag (Dienstag, Mittwoch und Donnerstag) teilen. Jedes 2er Team ist im Besitz eines Schlüsselsets. Für Ersatz bei Abwesenheit oder Verhinderung ist jeder selber zuständig. Die Loipe ist wie in den vorangegangenen Saisons dienstags, mittwochs und donnerstags von 18.30 Uhr bis 20.30 Uhr beleuchtet. Es soll sichergestellt werden, dass zumindest der flachere Teil der Strecke in Riedern beleuchtet ist.

Falls ein Betreiben der Loipe in Riedern nicht möglich sein sollte, wird der Spurbetrieb auf der Schwammhöhe nur dann aufgenommen, wenn auch im Tal (Töditritt und Elm) keine Spur betrieben werden kann. Dies wird mit der sinkenden Nachfrage einer Loipe auf der Schwammhöhe und den

schwierigen Strassenverhältnissen begründet. Der Aufwand für den Spurbetrieb wäre nicht gerechtfertigt. Über einen **Spurbetrieb auf der Schwammhöhe oder ggfls. auf einem anderen Gebiet der Gemeinde Glarus** entscheidet der Vorstand. Voraussetzung ist eine entsprechend grosse Nachfrage seitens Vereinen, Firmen oder Privatpersonen, die topografische und technische Möglichkeit einer Spur sowie eine geeignete Transportmöglichkeit für das Spurfahrzeug.

Präsident Jan Dreier ist weiterhin für den **Internetauftritt** des Club Glärnisch Loipen zuständig (www.lopieriedern.ch). Allfällige Wünsche und Anregungen sowie Berichte oder Bilder für eine allfällige Publikation sind direkt an ihn zu richten.

Der **automatischer Informationsdienst** unter der Telefonnummer 079 535 20 70 wird auch dieses Jahr durch den technischen Leiter Paul Küng über den aktuellen Loipenzustand informiert.

Der Vorstand hält nach wie vor Ausschau auf ein **geeignetes Ersatzfahrzeug**. Sollte sich ein solches auf dem Occasionsmarkt anbieten (z.B. Kässbohrer Occasionsmarkt), würde dies der HV vorgeschlagen werden. Da das Fahrzeug schon bald 30-jährig ist (Typ Kässbohrer PB 070 DR, 1986), kann jederzeit ein Ersatzfahrzeug notwendig sein. Vor allem Dichtungen und Pumpen werden aufgrund des Alters anfällig für Defekte.

Die HV schloss um 20:15 Uhr. Im Anschluss offerierte der Vorstand den Anwesenden Mitgliedern noch einen Rhodannenbergteller.

Die Aktuarin

Jacqueline Brewer